



Sponsorenlauf für Havilah Mission e.V.

ÜBER UNS

Wir sind **Aaron und Marina Wagaba**, die Gründer von Havilah Mission e.V. Zusammen mit unseren 2018 und 2021 geborenen Töchtern leben wir in Mukono, Uganda. Unser Anliegen ist es, **Waisen und hilfsbedürftige Kinder und Familien in Uganda, Afrika, zu unterstützen.** Wir glauben, dass der **Zugang zu Bildung ihre Zukunft verändert.** Durch Kinderhäuser, Schul- oder Berufsausbildungen möchten wir ihnen das ermöglichen und Hoffnung geben, die nicht von Armut und Hilflosigkeit geprägt ist. Auf unserem Grundstück leben über 35 Kinder, die in kleineren Häusern mit Hauseltern zusammen wohnen. In Zukunft sollen auch Schulen, Ausbildungsräume und Einrichtungen zur medizinischen Versorgung errichtet werden. Um unsere Anliegen in die Tat umsetzen zu



Aaron und Marina Wagaba (Gründer Havilah Mission Africa)

„Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern“

Nelson Mandela

können, wurde 2017 der gemeinnützige Verein "Havilah Mission e.V." gegründet. In Uganda sind wir eine eingetragene NGO. Mittlerweile unterstützen uns Mitarbeiter in Uganda und ein ehrenamtliches Team in Deutschland bei unserer Arbeit.

WAS HABEN WIR ERREICHT:

In den letzten 6 Jahren konnten wir über 80 Schulpatenschaften vermitteln. 80 Kinder, die dank unserer Arbeit eine Schulausbildung erhalten, geregelte Mahlzeiten und eine medizinische Versorgung bekommen. Wir konnten unser Grundstück erheblich erweitern und viele Gebäude konnten gebaut werden. Als NGO bekommen wir viele Vorlagen die wir einhalten müssen. Dazu gehören auch bestimmte Gebäuden wie eine Großküche mit Speisesaal oder ein Bürogebäude. Mittlerweile haben wir zwei Kinderhäuser und können 35 Kinder ein liebevolles Zuhause geben.

WORAN WIR GERADE ARBEITEN:

ARZTPRAXIS

Momentan gibt es eine große Baustellen auf unserem Grundstück. Ein dreistöckiges Haus ist gerade im Bau. Darin wird es eine Arztpraxis geben. Wir sind verpflichtet, dass ein Arzt und eine Krankenschwester tagsüber auf unserem Gelände ist. Mit der Arztpraxis kann unser Arzt noch besser helfen und wir können die Praxis auch für Kinder aus unserem Dorf öffnen. Viele der Kinder haben keinen Zugang zu einer medizinischen Versorgung. Die Praxis soll auch ein kleines Labor bekommen. Darin können wir Schnelltests für Malaria oder Typhus machen und so schneller helfen.

Die medizinische Versorgung in Uganda ist mit Europa nicht zu vergleichen. Es gibt keine ausreichende Gesundheitsvorsorge und an eine Krankenversicherung ist gar nicht zu denken. Jede medizinische Behandlung kostet Geld welches viele Familien nicht haben. Die kleinsten Verletzungen können problematisch werden oder Krankheiten wie z.B. Malaria enden tödlich, da das Geld für die Medikamente fehlt.



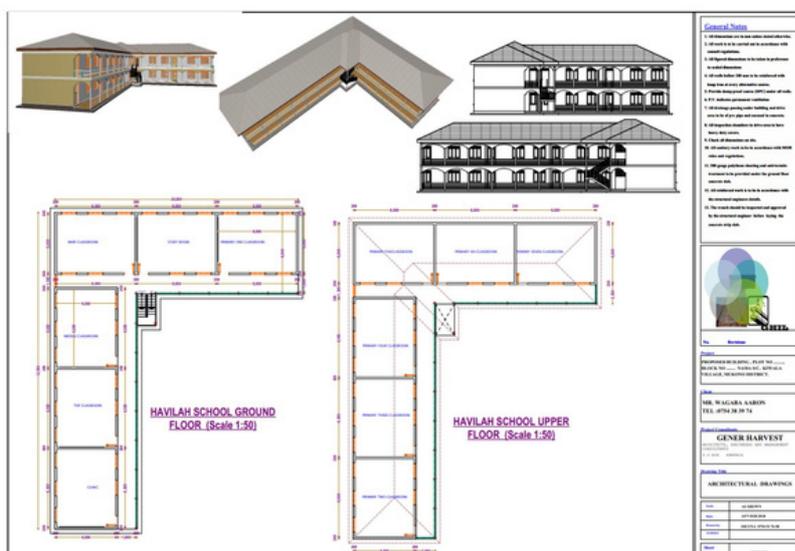
Das Gebäude ist im Aufbau und wir wollen es so schnell wie möglich fertig bauen damit das Dach drauf kann. So vermeiden wir weitere Wasserschäden während der Regenzeit. Zusammen mit den Geräten und Ausstattung der Arztpraxis benötigen wir noch 35.000 €

WORAN WIR GERADE ARBEITEN:

SCHULE

Durch unsere Schulpatenschaften sehen wir tagtäglich wie positiv eine Schulbildung die Kinder prägt, welche Möglichkeiten sie dadurch haben und wie sie ihr Leben selbstständig gestalten können. Wir glauben daran, dass eine Schulbildung der einzige Weg ist, dass die Kinder aus der Armut und der Hoffnungslosigkeit heraus kommen. Darum wollen wir so vielen Kindern wie möglich helfen eine gute Schulausbildung zu bekommen. Die Schulpatenkinder sind momentan auf mehrere Schulen verteilt untergebracht. Aber wir sehen immer wieder Probleme und müssen Kinder von Schulen nehmen und neue gute Schulen suchen. Meistens liegt es daran, dass die Schulen nicht den Standard haben, den wir für unsere

Kinder wünschen, aber trotzdem sehr viel Geld kosten. Zum Beispiel ist die Ausstattung mangelhaft, Lehrkräfte sind nicht gut genug ausgebildet oder es wird Gewalt angewendet. Eine eigene Schule ermöglicht es uns, die Lehrerinnen und Lehrer selber auszusuchen und einen guten Standard zu gewährleisten. Wir wollen Räume schaffen, in denen Kinder gerne lernen und fröhlich sind. Unsere Schule wird eine Grundschule (Primary) mit 7 Klassen und ein Kindergarten (Nursery) mit 3 Klassen. In jeder Klasse ist platz für 40 Kinder. Wir wollen also eine Schule für 400 Kinder bauen. Die Schule ist eine Ganztagschule mit Mittagessen. Schüler:innen für die der Weg zur Schule zu weit ist gibt es die Möglichkeit in der Schule zu übernachten. Die Schule soll aus ca. 50% Tagesschüler und 50% Internatsschüler bestehen.



Die Baupläne stehen und wir konnten 2022 ein passendes Grundstück kaufen. Momentan sind Arbeiter dabei Lehmziegelsteine zu machen um eine Mauer um das Gelände zu bauen. Somit ist alles bereit um mit dem Bau zu beginnen.

Aktuell fehlen uns noch über 200.000 € um das Projekt zu realisieren.

Vielen Dank!

Mit Hilfe Ihrer Unterstützung und Spende möchten wir diese Projekte verwirklichen und damit vielen Kindern die Chance auf Bildung und medizinische Versorgung geben. Nur mit einer Schulausbildung haben die Kinder die Möglichkeit ihr Leben zu verändern und aus ihrer, bisher hoffnungslosen, Lage raus zu kommen. Wir wollen Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit geben ihr Leben zu gestalten und ihre Zukunft zu sichern.

Ein Sponsorenlauf zu organisieren macht viel Arbeit. Für weitere Informationen, Bilder oder Flyer können Sie uns gerne anschreiben. Außerdem haben wir einen Elternbrief und einen Laufzettel formuliert, den Sie für Ihren Sponsorenlauf anpassen können. Wir hoffen damit, Ihnen die Arbeit etwas zu erleichtern.

Sollte ihre Veranstaltung in der Nähe von uns sein (Baden-Württemberg: Raum Ortenau, Rastatt, Baden-Baden und Karlsruhe) können wir versuchen, dass jemand aus dem deutschen Team oder Marina Wagaba (wenn sie gerade in Deutschland zu Besuch ist) persönlich in die Schule kommt um von unserer Arbeit zu berichten. Vielen Dank für Ihren Einsatz!

Aaron und Marina Wagaba

Gründer und Leiter von Havilah Mission Africa



Kontaktperson Sponsorenlauf:

Britta Brümmel

britta.bruemmel@havilah-mission.com

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.havilah-mission.com.
Viele Neuigkeiten und Geschichten erzählen wir auf Instagram @havilah_mission